

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/1279-01	Termin 14.12.2015	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
01.12.2015	Bezirksvertretung Osterfeld	A			
02.12.2015	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen	A			
03.12.2015	Bezirksvertretung Sterkrade	A			
08.12.2015	Planungsausschuss	V			
14.12.2015	Rat der Stadt	B			

Beratungsgegenstand

Straßenbauprogramm 2016

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt das Straßenbauprogramm 2016 mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 4.548.160,00 EUR und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 430.840,00 EUR:

- | | |
|--|-----------------------|
| a) Planungsleistungen für investive Straßenbaumaßnahmen (Anlage 1) | 329.000,00 EUR |
| Finanzstelle 560012010101000 – Straßenbau Ing. | |
| Finanzposition 785240 – AiB Tiefbau Ing. WBO | |
| b) Straßenbauprogramm investive Baumaßnahmen (Anlage 1) | |
| Finanzstelle 560012010190000 – Straßenbauprogramm Gemeindestraßen | 2.471.000,00 EUR |
| <i>Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten 2017</i> | <i>386.300,00 EUR</i> |
| Finanzstelle 560112010190000 – Straßenbauprogramm Kreisstraßen | 250.000,00 EUR |
| <i>Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten 2017</i> | <i>32.040,00 EUR</i> |
| Finanzstelle 560212010190000 Straßenbauprogramm Landesstraßen | 150.000,00 EUR |
| Finanzposition 785200 – AiB Tiefbaumaßnahmen | |

stellv. Bereichsleiter Bereich 5-6/Tiefbau	Dezernat 4 / Umwelt, Gesundheit, ökologische Stadtentwicklung und -planung	Kämmerer	Oberbürgermeister
Klockhaus 17.11.2015	Lauxen 17.11.2015	Tsalastras o.V.i.A. 19.11.2015	Schranz o.V.i.A. 20.11.2015
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/1279-01	Termin 14.12.2015	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Auszahlungen investiver Straßenbau Gesamt **3.200.000,00 EUR**
Verpflichtungsermächtigungen Gesamt **418.340,00 EUR**

c) Planungsleistungen für konsumtive Straßenbau-
maßnahmen (Anlage 2) 100.000,00 EUR
Auftrag 560012010190 – Gemeindestraßen u. sonst.
öffentl. Verkehrsflächen
Kostenart 521145 –Aufwendungen für Straßenbau-
programm Ing. Leistungen

d) Straßenbau für konsumtive Baumaßnahmen
(Anlage 2)
Auftrag 560012010190 –Gemeindestraßen u. sonst. 700.000,00 EUR
öffentl. Verkehrsflächen
Auftrag 560112010104 – Kreisstraßen 200.000,00 EUR
Auftrag 560212010106 – Landesstraßen 100.000,00 EUR
Kostenart 521144 –Aufw. f. Straßenbauprogramm

Aufwendungen konsumtiver Straßenbau Gesamt **1.100.000,00 EUR**

e) Kanalbegleitende Maßnahmen (investiv)
Finanzstelle 560012010100300 – Kanalbegleitende
Maßnahmen Gemeindestraßen 149.350,00 EUR
Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten 2017 *12.500,00 EUR*
Finanzstelle 560112010100300 – Kanalbegleitende
Maßnahmen Kreisstraßen 37.500,00 EUR
Finanzstelle 560212010100300 - Kanalbegleitende
Maßnahmen Landesstraßen 61.310,00 EUR
Finanzposition 785200 – AiB Tiefbaumaßnahmen

Auszahlungen kanalbegleitende Maßnahmen Gesamt **248.160,00 EUR**
Verpflichtungsermächtigungen Gesamt **12.500,00 EUR**

4.548.160,00 EUR

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/1279-01	Termin 14.12.2015	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Bezug

Straßenbauprogramm 2016

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☐

ja ☒ Folgekosten werden bei der Vergabe der einzelnen Maßnahme ermittelt.

b) Sonstige

Begründung

Den Bezirksvertretungen Osterfeld (O), Alt-Oberhausen (AO), Sterkrade (ST), dem Planungsausschuss und dem Rat der Stadt wird das Straßenbauprogramm 2016 (Anlage 1-2) zur Vorberatung bzw. zur Anhörung bzw. Beschlussfassung vorgelegt.

Die Zuständigkeiten der Gremien sind in dem als Anlage beigefügten Straßenbauprogramm entsprechend gekennzeichnet.

Die aufgeführten Maßnahmen wurden mit den Versorgungsträgern abgestimmt, so dass davon auszugehen ist, dass hierdurch keine Zeitverzögerung bei der Umsetzung auftreten.

Vor Ausführung der Maßnahmen erfolgt eine Information der Anlieger über die beauftragten Arbeiten, das ausführende Unternehmen und die Beitragsfähigkeit, sowie die zur Verfügung stehenden Ansprechpartner.

Bei allen Mittelbindungen bzw. Obligos sowie freien nicht in Anspruch genommenen Mitteln aus dem Jahre 2015, die kassenmäßig nicht abgewickelt werden konnten, erfolgt eine Kompensation durch die Haushaltsansätze 2016.

Durch Verlagerung der Planungs- und Bauleitungsaufgaben auf die Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH werden zusätzlich Honorare nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) fällig.

Anlagen

Anlage 1: Straßenbauprogramm investiv

Anlage 2: Straßenbauprogramm konsumtiv